



Aufgespannt

Birgit Redl - Objekte

2011

2011



Birgit Redl, „Keine Illusionen“, 40 x 40 cm, Spanplatte, Filz, 2010

Wer A sagt, der muss nicht B sagen.
Er kann auch erkennen, dass A falsch war.

Bertolt Brecht, 10.02.1898 - 14.08.1956
Deutscher Dramatiker und Theatertheoretiker

Sa 01
So 02

Mo 03
Di 04
Mi 05
Do 06
Fr 07
Sa 08
So 09

Mo 10
Di 11
Mi 12
Do 13
Fr 14
Sa 15
So 16

Mo 17
Di 18
Mi 19
Do 20
Fr 21
Sa 22
So 23

Mo 24
Di 25
Mi 26
Do 27
Fr 28
Sa 29
So 30

Mo 31

Jänner

2011

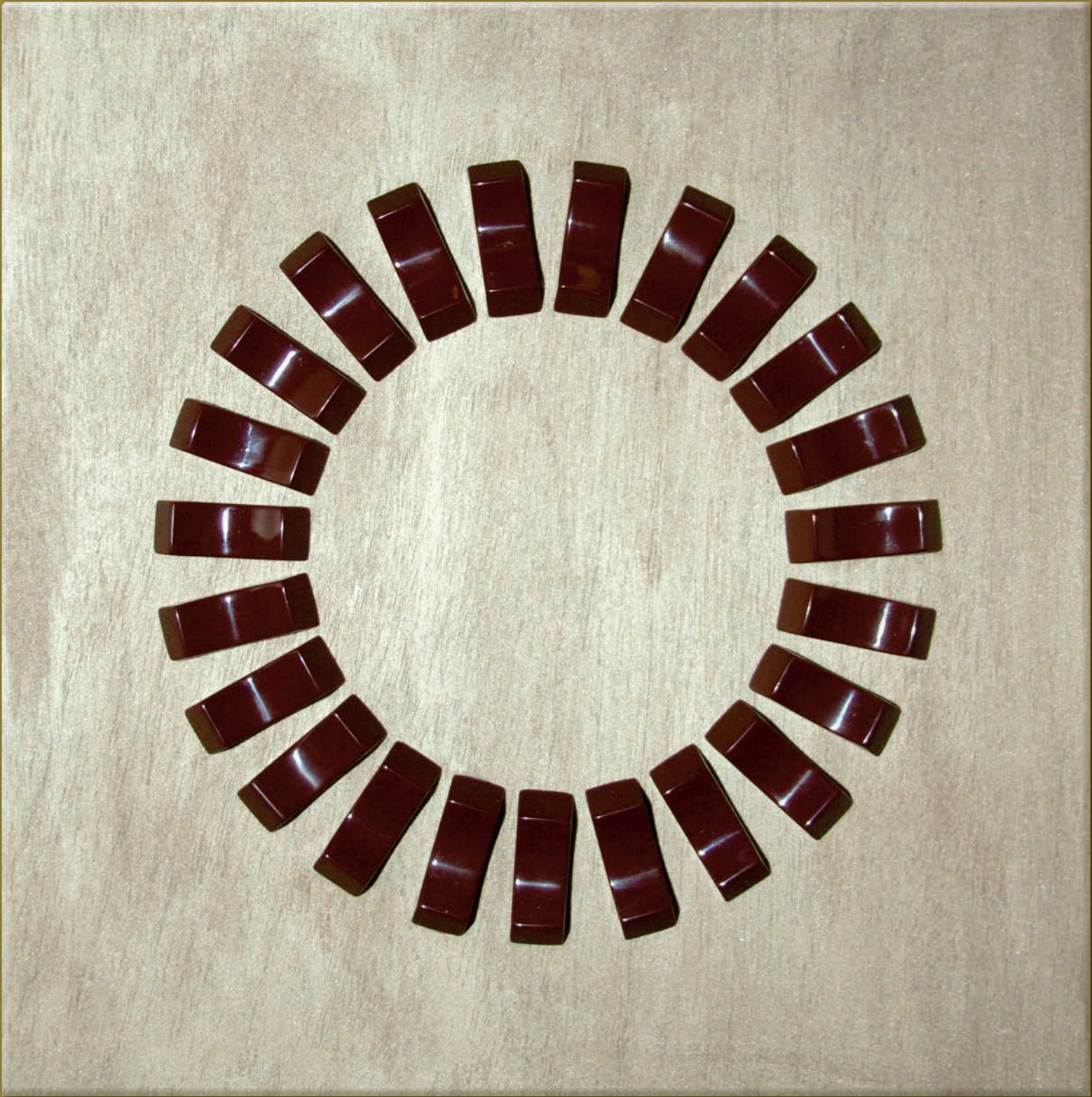
Di 01
Mi 02
Do 03
Fr 04
Sa 05
So 06

Mo 07
Di 08
Mi 09
Do 10
Fr 11
Sa 12
So 13

Mo 14
Di 15
Mi 16
Do 17
Fr 18
Sa 19
So 20

Mo 21
Di 22
Mi 23
Do 24
Fr 25
Sa 26
So 27

Mo 28



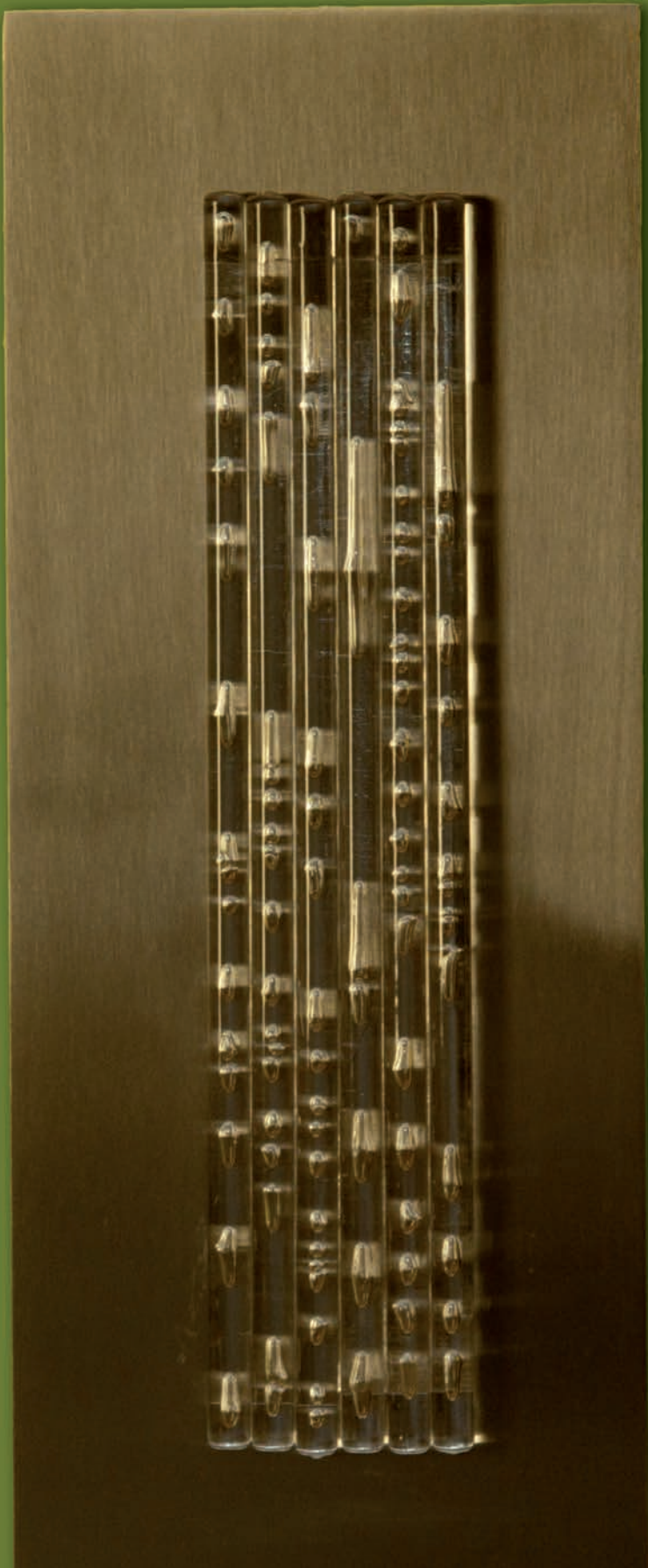
Birgit Redl, „Rund ums Jahr“, Keramik auf Holz, 40 x 40 cm, 2010

Begeisterung ist ein guter Treibstoff, doch leider verbrennt er zu schnell.

Albert Schweitzer, 14.01.1875 - 04.09.1965
Deutscher Arzt und evangelischer Theologe

Februar

2011



Birgit Redl, „**Einfälle**“, 10 x 26 cm, Metall, Plexiglasstäbe, 2010

Jeder Mensch macht Fehler. Das Kunststück liegt darin,
sie dann zu machen, wenn keiner zuschaut.

Peter Ustinov, 16.04.1921 - 28.03.2004
Englischer Schriftsteller und Schauspieler

Di 01
Mi 02
Do 03
Fr 04

So 06

Mo 07
Di 08
Mi 09
Do 10
Fr 11
Sa 12
So 13

Mo 14
Di 15
Mi 16
Do 17
Fr 18
Sa 19
So 20

Mo 21
Di 22
Mi 23
Do 24
Fr 25
Sa 26
So 27

Mo 28
Di 29
Mi 30
Do 31

März

2011



Birgit Redl, „Einklang“, 20 x 50 cm, 2 Stück, Karton, Steine, Struktur, 2010

Man sollte schon deshalb kein langes Gesicht machen,
weil man dann mehr zu rasieren hat.

Fernandel, 08.05.1903 - 26.02.1971
Französischer Schauspieler und Sänger

Fr	01
Sa	02
So	03
Mo	04
Di	05
Mi	06
Do	07
Fr	08
Sa	09
So	10
Mo	11
Di	12
Mi	13
Do	14
Fr	15
Sa	16
So	17
Mo	18
Di	19
Mi	20
Do	21
Fr	22
Sa	23
So	24
Mo	25
Di	26
Mi	27
Do	28
Fr	29
Sa	30

April

2011



Birgit Redl, **Puppen-Kopf**“, gebrannter Ton, 12 x 8 cm, 1987

Arm ist nicht, wer wenig hat, sondern wer viel braucht.

Peter Rosegger, 31.07.1843 - 26.06.1918
Österreichischer Schriftsteller

So 01

Mo 02

Di 03

Mi 04

Do 05

Fr 06

Sa 07

So 08

Mo 09

Di 10

Mi 11

Do 12

Fr 13

Sa 14

So 15

Mo 16

Di 17

Mi 18

Do 19

Fr 20

Sa 21

So 22

Mo 23

Di 24

Mi 25

Do 26

Fr 27

Sa 28

So 29

Mo 30

Di 31

Mai

2011



Birgit Redl, „Buchstabensalat“, 60 x 60 cm, Keilrahmen, Papier, 2010

Alles was du sagst, sollte wahr sein. Aber nicht alles was wahr ist, solltest du auch sagen.

Voltaire, 21.11.1694 - 30.05.1778
Französischer Philosoph

Mi 01
Do 02
Fr 03
Sa 04
So 05

Mo 06
Di 07
Mi 08
Do 09
Fr 10
Sa 11
So 12

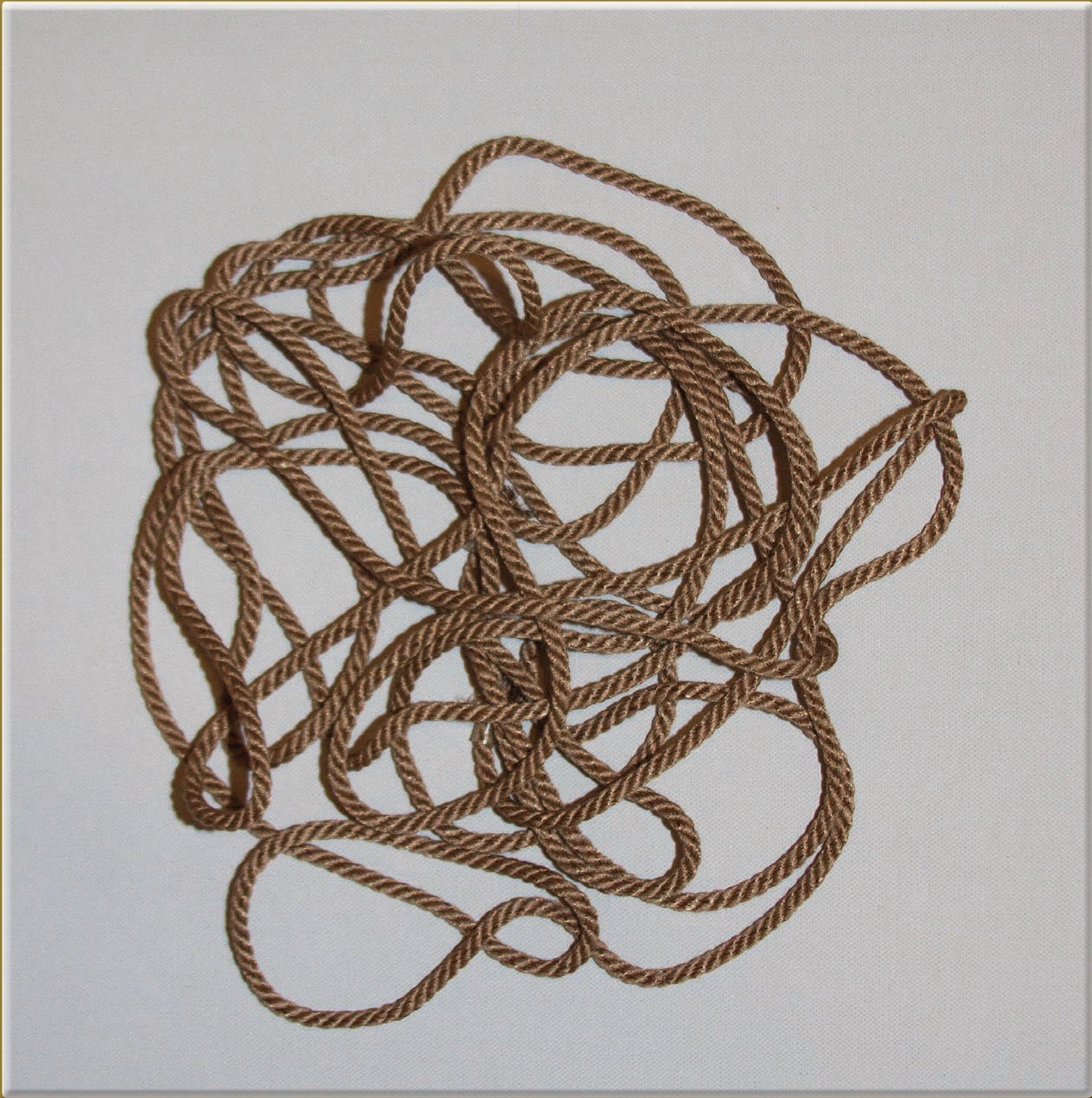
Mo 13
Di 14
Mi 15
Do 16
Fr 17
Sa 18
So 19

Mo 20
Di 21
Mi 22
Do 23
Fr 24
Sa 25
So 26

Mo 27
Di 28
Mi 29
Do 30

Juni

2011



Birgit Redl, „**Schnurr-Wirr-Warr**“, 40 x 40 cm, Schnur auf Keilrahmen, 2010

Wie alt man geworden ist, sieht man an den
Gesichtern derer, die man jung gekannt hat.

Heinrich Böll, 21.12.1917 - 16.07.1985
Deutscher Schriftsteller und Literaturnobelpreisträger

Fr	01
Sa	02
So	03
Mo	04
Di	05
Mi	06
Do	07
Fr	08
Sa	09
So	10
Mo	11
Di	12
Mi	13
Do	14
Fr	15
Sa	16
So	17
Mo	18
Di	19
Mi	20
Do	21
Fr	22
Sa	23
So	24
Mo	25
Di	26
Mi	27
Do	28
Fr	29
Sa	30
So	31

Juli

2011



Birgit Redl, „**Glasperlenspiel**“, 15 x 25 cm, Kunststoffperlen, Papier, 2010

Ein Philosoph ist ein Mann, der in Ermangelung einer Frau die ganze Welt umarmt.

Peter Ustinov, 16.04.1921 - 28.03.2004
Englischer Schriftsteller und Schauspieler

Mo 01
Di 02
Mi 03
Do 04
Fr 05
Sa 06
So 07

Mo 08
Di 09
Mi 10
Do 11
Fr 12
Sa 13
So 14

Mo 15
Di 16
Mi 17
Do 18
Fr 19
Sa 20
So 21

Mo 22
Di 23
Mi 24
Do 25
Fr 26
Sa 27
So 28

Mo 29
Di 30
Mi 31

August

2011



Birgit Redl, „Prohaska“, 25 x 49 cm, Rinde auf Holz, 2010

Wer mit 19 kein Revolutionär ist, hat kein Herz.
Wer mit 40 immer noch ein Revolutionär ist, hat keinen Verstand.

Theodor Fontane, 30.12.1819 - 20.09.1898
Deutscher Schriftsteller

Do	01
Fr	02
Sa	03
So	04
Mo	05
Di	06
Mi	07
Do	08
Fr	09
Sa	10
So	11
Mo	12
Di	13
Mi	14
Do	15
Fr	16
Sa	17
So	18
Mo	19
Di	20
Mi	21
Do	22
Fr	23
Sa	24
So	25
Mo	26
Di	27
Mi	28
Do	29
Fr	30

September

2011



Birgit Redl, „Stein auf Stein“, 8 x 13 cm, 6 x 11 cm, Stein, 2010

Versuchungen sollte man nachgeben.
Wer weiß, ob sie wiederkommen!

Oscar Wilde, 16.10.1854 - 30.11.1900
Irischer Dramatiker und Schriftsteller

Sa	01
So	02
Mo	03
Di	04
Mi	05
Do	06
Fr	07
Sa	08
So	09
Mo	10
Di	11
Mi	12
Do	13
Fr	14
Sa	15
So	16
Mo	17
Di	18
Mi	19
Do	20
Fr	21
Sa	22
So	23
Mo	24
Di	25
Mi	26
Do	27
Fr	28
Sa	29
So	30
Mo	31

Oktober

2011



Birgit Redl, „**Stark wie ein Baum**“, 40 x 40 cm, Keilrahmen, Holzscheiben, 2010

Man sollte eigentlich im Leben niemals die gleiche Dummheit zweimal machen, denn die Auswahl ist so groß.

Bertrand Russell, 18.05.1872 - 02.02.1970
Britischer Mathematiker und Nobelpreisträger (Literatur)

Di 01
Mi 02
Do 03
Fr 04
Sa 05
So 06

Mo 07
Di 08
Mi 09
Do 10
Fr 11
Sa 12
So 13

Mo 14
Di 15
Mi 16
Do 17
Fr 18
Sa 19
So 20

Mo 21
Di 22
Mi 23
Do 24
Fr 25
Sa 26
So 27

Mo 28
Di 29
Mi 30

November

2011



Birgit Redl, „Maria & Josef ohne Kind“, 6 x 18 cm, Gebrannter Ton, 1992

Geld ist nichts. Aber viel Geld, das ist etwas anderes.

George Bernard Shaw, 26.07.1856 - 02.11.1950
Irischer Dramatiker, Schriftsteller und Nobelpreisträger

Do 01
Fr 02
Sa 03
So 04

Mo 05
Di 06
Mi 07
Do 08
Fr 09
Sa 10
So 11

Mo 12
Di 13
Mi 14
Do 15
Fr 16
Sa 17
So 18

Mo 19
Di 20
Mi 21
Do 22
Fr 23
Sa 24
So 25

Mo 26
Di 27
Mi 28
Do 29
Fr 30
Sa 31

Dezember



„Der Kalender beinhaltet vorzugsweise Objekte des letzten Jahres. Vieles davon ist in Spannung, im wahrsten Sinne des Wortes aufgespannt“ sagt Birgit Redl (Jahrgang 1947), „aber das wollte ich ja“.

„Bei der Suche nach verwertbaren Dingen am Strand, im Wald und in Wiesen, bleiben oft ganz unwichtige Einzelheiten im Gedächtnis. Eine kleine Unebenheit, eine bestimmte Linie, eine Farbe. Diese Eindrücke verarbeite ich dann mit den Fundgegenständen in einem anderen Zusammenhang.“

Der erste Eindruck sagt mir: gefällt - oder gefällt nicht. Wenn es anspricht, dann erst schaut man genauer. Immer aber spiegelt das Ganze ein Stück der Gefühlswelt und der Lebenssicht von mir“.

Es sind eben die unterschiedlichen Materialien, die für mich eine Herausforderung darstellen und die förmlich nach einer entsprechenden Bearbeitung oder Verwendung „schreien“.

Sepp Redl (Jahrgang 1944) fotografiert digital (Canon EOS 50D) und nimmt die Ideen der Kunstwerke bei der Gestaltung des Kalenders auf.

Besondere Bedeutung kommt auch der Bearbeitung der Bilder am Computer zu.

www.birgitredl.at